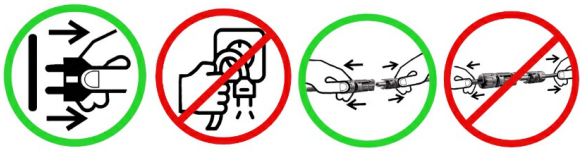
HILARK

DE

Sicherheitsinformationen

Liste der Warnhinweise zur Sicherheit von Verlängerungskabeln basierend auf den Anforderungen der Verordnung (EU) 2023/988 über die allgemeine Produktsicherheit (GPSR):

Gefahr	Wahrscheinlichkeit	Folge	Risikoniveau	Minimierungsmaßnahmen
Stromschlag	mittel	schwere Verletzungen	kritisch	Kennzeichnungen, Anleitung, Sicherheitsprüfungen
Brand (Überlastung)	mittel	Brand, Zerstörungen	kritisch	Leistungsbegrenzung, Verbot der Reihenschaltung, Piktogramme
Mechanische Beschädigung	hoch	Kabelbeschädigung	schwerwiegend	Verstärkte Isolierung, Sicherheitsanleitung
Benutzung durch Kinder	gering	Verletzungen	mäßig	Verbot für Kinder, Piktogramme
Unsachgemäße Entsorgung	mittel	Umweltschäden	mäßig	Information über Elektro-Altgeräte (WEEE)



ACHTUNG – WARNUNG

Die Nichtbeachtung der nachfolgenden Sicherheitsinformationen und der Gebrauchsanleitung, der beigefügten Dokumentation usw. durch den Benutzer führt zum Verlust jeglicher Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Haftung gegenüber dem Hersteller sowie dem Verkäufer.

Die Verwendung, Installation, der Austausch oder die Reparatur von elektrischen Verlängerungskabeln darf ausschließlich von einer Person mit entsprechenden Qualifikationen, Berechtigungen und Kenntnissen der geltenden Normen sowie der nachstehenden Dokumentation durchgeführt werden.

Unsachgemäßer Anschluss und die Nutzung beschädigter Verlängerungskabel und Elektrokabel können Brände, schwere Körperverletzungen oder sogar den Tod durch Stromschlag verursachen.

Vor der Benutzung sind die Gebrauchsanleitung und die Sicherheitsinformationen unbedingt zu lesen

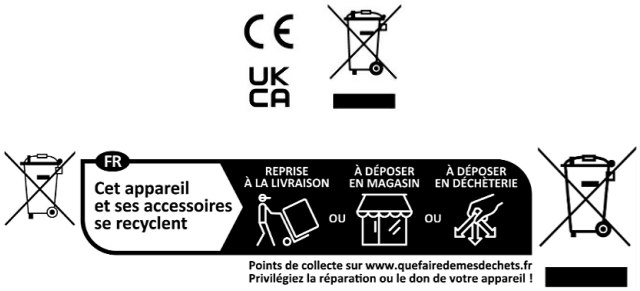
1	Vor Installation/Verwendung des Verlängerungskabels ist dieses Dokument sorgfältig und vollständig zu lesen.
2	Der Benutzer ist verpflichtet, vor jeder Verwendung den äußeren Zustand der Leitung zu prüfen; jede festgestellte Unregelmäßigkeit bedeutet ein Verwendungsverbot und sollte Grundlage für die Rücksendung des Produkts an den Verkäufer oder Hersteller sein.
3	Die angegebenen Sicherheitsinformationen gelten während der gesamten Nutzungsdauer des Verlängerungskabels der Marke Hilark.
4	Das Verlängerungskabel darf nur gemäß seiner Bestimmung verwendet werden!
5	**UNSACHGEMÄSSE VERWENDUNG GEFÄHRDET:** • die Gesundheit des Benutzers; • das Leben des Benutzers; • das Leben anderer Personen, die das Elektrogerät nutzen, sowie aller Lebewesen in der Umgebung.
5.1	Durch unsachgemäße Verwendung des Hilark-Verlängerungskabels riskiert der Benutzer auch erhebliche materielle Schäden, z. B. durch Brand.
5.2	Für unsachgemäße Verwendung des Verlängerungskabels droht persönliche Haftung für Gesundheitsschäden und materielle Verluste.

6	**RISIKO STROMSCHLAG:** • Sicherstellen, dass das Verlängerungskabel trocken ist und in trockener Umgebung verwendet wird. • Verlängerungskabel nicht mit nassen Händen berühren. • Prüfen, ob die Kabelisolierung und andere Teile des Verlängerungskabels unbeschädigt sind. • **VOR DEM ANSCHLUSS DES VERLÄNGERUNGSKABELS PRÜFEN:** den technischen Zustand des Verlängerungskabels, den Zustand der Isolierung (darf nicht beschädigt sein), die Art des Versorgungsnetzes und die sich daraus ergebenden Anschlussbedingungen, die Schutzart sowie die Anforderungen nationaler Vorschriften und Bestimmungen. • Verlängerungskabel nicht an defekte Installationen oder Geräte anschließen. • Verlängerungskabel nicht überlasten, indem zu viele Geräte angeschlossen werden. • Verlängerungskabel vor Reinigung oder Reparatur immer vom Stromnetz trennen. • **Nur an Orten verwenden, wo keine Gefahr mechanischer Beschädigungen besteht: vor Schlägen, Treten, Überfahren, Eindrücken und anderen Schäden schützen.** • Schließen Sie keine Geräte mit hohem Leistungsbedarf an das Verlängerungskabel an: Backöfen, Herde, Wasserkocher, Heizgeräte, Heizlüfter, Waschmaschinen, Geschirrspüler oder Kühlschränke – diese Geräte müssen direkt an einer Wandsteckdose betrieben werden. Die maximale Last des Verlängerungskabels berechnet sich nach der Formel: W = 230 V × A (wobei A die in Ampere auf der Produktkennzeichnung angegebene Stromstärke ist; Beispiel: 16 A → max. 3.680 W).
7	**RISIKO BRAND:** • Verlängerungskabel während des Betriebs nicht abdecken, um Überhitzung zu vermeiden. • Keine beschädigten Verlängerungskabel verwenden – Kurzschlussgefahr. • Nur Verlängerungskabel mit geeigneter Leistung für die angeschlossenen Geräte verwenden. • Verlängerungskabel nicht an Orten mit hohen Temperaturen einsetzen.
7a	**KONTROLLE VOR JEDER VERWENDUNG:** • Prüfen Sie vor jeder Verwendung die Leitung, den Stecker und die Steckdosen auf Risse, Abrieb, Beschädigungen und andere Unregelmäßigkeiten; ein beschädigtes Produkt darf nicht verwendet werden. • Stellen Sie sicher, dass die Leitung eine regelmäßige, runde Form hat und dass keine Abflachungen, Ovalität, Verdickungen, Ausbeulungen oder aus der Isolierung oder dem Zubehör herausragende Elemente vorhanden sind. • Jede festgestellte Abweichung sollte Anlass sein, die Verwendung des Produkts sofort einzustellen und es zurückzugeben oder zu reklamieren. • Verwenden Sie das Verlängerungskabel nicht zweckfremd und überschreiten Sie nicht die auf der Produktkennzeichnung angegebene Maximallast. • Während des Betriebs muss die Leitung vollständig abgerollt sein; sie darf nicht abgedeckt oder mit Gegenständen belegt werden, da dies die Überhitzungsgefahr erhöht. • Vermeiden Sie den Kontakt der Leitung mit Wasser und nehmen Sie keine eigenmächtigen Reparaturen, Umbauten oder Öffnungen des Produkts vor.
8	**UM GESUNDHEITSSCHÄDEN UND MATERIELLE VERLUSTE AUSZUSCHLIESSEN, IST FOLGENDES ZU GEWÄHRLEISTEN:** • Verwendung des Verlängerungskabels gemäß seiner Bestimmung und Schutzart; • unbedingte Prüfung des technischen Zustands des Verlängerungskabels vor der Benutzung – niemals ein beschädigtes Verlängerungskabel verwenden; • Anschluss nur von Geräten, die den Vorschriften und Herstellerangaben entsprechen; • Nennleistung des Geräts in Watt (W) vor dem Anschluss an das Verlängerungskabel prüfen – keine Geräte anschließen, deren Gesamtnennleistung die Angabe auf der Kennzeichnung des Verlängerungskabels übersteigt; • vor dem Anschluss des Verlängerungskabels an das Netz und/oder eines Geräts an das Verlängerungskabel sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist; • Leitung während des Betriebs vollständig abrollen, nicht abdecken und keine Gegenstände darauf ablegen; • Metallstifte des Verlängerungskabels, der Steckdosen oder Stecker sowie andere Teile des Verlängerungskabels nicht verschieben, biegen oder verändern. **VERBOTEN:** selbständiges Öffnen, Reparieren und Umbauen des Geräts; • Verlängerungskabel vor mechanischen Beschädigungen schützen: nicht überfahren, nicht verschieben, nicht darauf treten, nicht mit Werkzeug darauf schlagen; • unsachgemäße Verwendung verhindern (z. B. Einführen von Fremdkörpern, Versuche, nicht zueinander passende Stecker und Steckdosen zusammenzustecken, Verklemmen, Abziehen ohne Entriegelung, Überlastung des Verlängerungskabels, Verwendung im aufgewickelten Zustand usw.); • Verwendung und Lagerung der Verlängerungskabel nur unter den angegebenen Umgebungsbedingungen; • keine manipulierten Geräte an das Verlängerungskabel anschließen; • keine beschädigten Geräte verwenden; • Verlängerungskabel nicht verwenden, wenn es abgedeckt ist; • keine Geräte, die eine Erdung erfordern, an Verlängerungskabel ohne Erdung anschließen; • kein Verlängerungskabel an ein anderes Verlängerungskabel anschließen; • nach jeder Benutzung vom Netz trennen – den Stecker anfassen und aus der Steckdose ziehen; **VERBOTEN** ist das Trennen des Verlängerungskabels durch Ziehen an der Leitung.
9	**KINDERSCHUTZ** Das Verlängerungskabel ist kein Spielzeug – Kinder und Tiere nicht in seine Nähe lassen. Personen, insbesondere Kinder, die mögliche Gefahren nicht oder nur unter bestimmten Bedingungen einschätzen können, sowie Tiere können Körperverletzungen erleiden.
10	**AUSSENVERWENDUNG:** Nur Verlängerungskabel mit der Kennzeichnung für den Außenbereich verwenden; das Verlängerungskabel vor Feuchtigkeit und direkter Witterung schützen; Verlängerungskabel ohne die Kennzeichnung „Außen“ ausschließlich in Innenräumen verwenden.

11	**STOLPERGEFAHR:** Sicherstellen, dass das Verlängerungskabel nicht an einer Stelle liegt, an der man darüber stolpern kann. Spezielle Kabelbrücken verwenden, um die Leitungen vor Beschädigung zu schützen und ihre Sichtbarkeit zu erhöhen. Die Leitung ist vor mechanischen Beschädigungen zu schützen (insbesondere auf Fahrwegen, Durchgängen und Zugangswegen). Systemische Schutzvorrichtungen gegen Beschädigung (Kabelüberfahrschutz und Kabelschwellen) sind zu verwenden.
12	**AUFBEWAHRUNG:** Verlängerungskabel an einem trockenen und sicheren Ort, fern von Wärmequellen und Feuchtigkeit aufbewahren. Ihren Zustand regelmäßig prüfen und beschädigte Verlängerungskabel nicht verwenden. Das Verlängerungskabel vor jeder Benutzung vollständig abrollen.
13	Garantie- und Nachgarantieservice wird vom Hersteller durchgeführt.
14	**UMWELTSCHUTZ:** Ein verbrauchtes Verlängerungskabel darf nicht mit dem gewöhnlichen Abfall entsorgt werden. Der Benutzer ist verpflichtet, das Altgerät zur ordnungsgemäßen Verwertung an einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abzugeben. Jeder trägt unmittelbar zum Schutz der natürlichen Umwelt bei; gemeinsam mit unseren Kunden schützen wir daher unseren Planeten und fördern eine nachhaltige Entwicklung.

ACHTUNG: mechanische, elektrische und technische Schäden fallen nicht unter die Garantiebedingungen des Herstellers.

BDO-Nr.: **000376152** · LUCID-Nr.: **DE2105969976679** · SYDEREP-Nr.: **FR268702_01MWBD**
Packages: **RV25OBA0004406** · EEE: **RV25EEZ0001245** · **04407/15-ECZ**



IP-Schutzart IP _ _

Die IP-Schutzarten (International Protection Rating) sind ein internationaler Standard, der den Schutzgrad elektrischer Geräte gegen das Eindringen fester Körper und von Wasser angibt.

Erste Ziffer: Schutz gegen feste Körper
Zweite Ziffer: Schutz gegen Wasser

Erste Ziffer – Schutzgrad gegen den Zugang zu gefährlichen Fremdkörpern	Zweite Ziffer – bestimmt den Schutz gegen das Eindringen von Wasser
2 – Schutz gegen den Zugang mit dem Finger ins Innere des Gehäuses sowie gegen das Eindringen fester Fremdkörper mit einem Durchmesser von 12,5 mm oder größer	0 – kein Schutz
4 – Schutz gegen den Zugang mit Draht zu gefährlichen Teilen sowie gegen das Eindringen fester Fremdkörper mit einem Durchmesser von 1 mm oder größer	4 – Schutz gegen Spritzwasser aus allen Richtungen
5 – Schutz gegen Staub und Zugang mit Draht	7 – Schutz gegen zeitweiliges Untertauchen in Wasser
6 – vollständiger Schutz gegen Staubeintritt sowie gegen den Zugang zu gefährlichen Teilen mit Draht	8 – Schutz gegen dauerhaftes Untertauchen in Wasser gemäß den Herstellerangaben

Das Verständnis der IP-Klassifizierung ermöglicht es, beim Kauf von Geräten bewusste Entscheidungen zu treffen, die den spezifischen Bedürfnissen und Einsatzbedingungen entsprechen.

Schutzart IP20: Schutz gegen feste Fremdkörper, kein Schutz gegen Wasser

Bietet Basisschutz gegen feste Fremdkörper mit einem Durchmesser größer als 12,5 mm, bietet jedoch keinerlei Schutz gegen Wasser. Für Geräte, die in trockenen Innenräumen verwendet werden, wo kein Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit zu erwarten ist. Beispiele:

- Bürogeräte, Haushaltsgeräte;
- nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen.

Schutzart IP44: Schutz gegen feste Fremdkörper und Spritzwasser

Schutz gegen feste Fremdkörper mit einem Durchmesser größer als 1 mm sowie gegen Spritzwasser aus beliebiger Richtung. Für den Einsatz an Orten, wo zufälliges Spritzwasser auftreten kann, z. B.:

- Badezimmer (z. B. Badezimmerlampen, die Feuchtigkeit standhalten müssen, jedoch nicht direkt ins Wasser eingetaucht werden), Küchen, Garten, Lager, Produktionshallen, Fabriken, Werkstätten;
- für den Einsatz innen und außen in trockenen oder feuchten Bedingungen (nicht bei Regen).

Schutzart IP54: Schutz gegen Staub und Spritzwasser

Bietet Schutz gegen Staub und Spritzwasser aus beliebiger Richtung, was sie fortschrittlicher als IP44 macht. Ideal für Geräte, die in Umgebungen mit hoher Staubbelastung betrieben werden müssen; oft im industriellen Bereich, bei Elektrowerkzeugen in Produktionsbetrieben eingesetzt:

- Werkstätten, Fabriken, Garten, Produktionshallen, Lager;

- für den Einsatz innen und außen in trockenen oder feuchten Bedingungen (nicht bei Regen).

Schutzart IP67: vollständige Staubdichtigkeit und Schutz gegen zeitweiliges Untertauchen

Bietet vollständige Staubdichtigkeit sowie Schutz vor den Folgen kurzfristigen Untertauchens in Wasser. Ideal für Geräte, die versehentlich ins Wasser geraten können, z. B.:

- Werkstätten, Fabriken, Garten, Produktionshallen, Werften, Garagen;
- für den Außeneinsatz (nur bei zufälligem Wasserkontakt – nicht für dauerhaften Wasserkontakt geeignet).

Schutzart IP68: vollständige Staubdichtigkeit und Schutz gegen dauerhaftes Untertauchen

Höchster Schutzgrad, bietet vollständige Staubdichtigkeit sowie Schutz gegen dauerhaftes Untertauchen in Wasser bei einer Tiefe von mehr als 1 Meter für eine bestimmte Zeit (bis zu 30 Minuten). Geräte mit dieser Kennzeichnung sind ideal für den Einsatz unter extremen Bedingungen, z. B.:

- Werften, Häfen, Verlängerungskabel für Geräte mit Wasserkontakt, z. B. bei der Reinigung von Schwimmbecken;
- elektrische Geräte zur festen Installation im Außenbereich.

Leitungstypen in Hilark-Verlängerungskabeln

NSHTOU-J

Kran- und Trommelleitung gemäß DIN VDE 0250 Teil 814; Temperaturbereich – flexibel von −35 °C bis 70 °C, stationär von −40 °C bis 70 °C; maximale Leitertemperatur: während des Betriebs 60 °C, während eines Kurzschlusses 200 °C. Nennspannung U_0/U 0,6/1 kV; maximal zulässige Betriebsspannung für Wechselstrom U_0/U 0,7/1,2 kV, für Gleichstrom U_0/U 0,9/1,8 kV; Prüfspannung 2500 V; Isolationswiderstand min. 10 MΩ × km; minimaler Biegeradius 7,5 × ⌀ der Leitung. Strahlungsbeständigkeit bis 20 × 10^6 cJ/kg (bis 20 Mrad). **Aufbau:** verzinnte Litze, verseilt nach DIN VDE 0295 Kl. 5, BS 6360 Kl. 5, IEC 60228 Kl. 5; Aderisolation aus Gummi GI 1 nach DIN VDE 0207 Teil 20; Aderkennzeichnung nach DIN VDE 0293, bis 5 Adern farbig; Adern verseilt um ein Tragelement mit einer Schlaglänge von 8 × ⌀. **Umwicklung mit Textilband:** Textilband; textile Umflechtung in der Innenhülle als Verstärkungs- und Verdrehschutz. **Außenmantel:** aus Neopren 5GM2 nach DIN VDE 0207 Teil 21. **Eigenschaften:** konstruiert und ausgeführt für dauernde Bewegung – mehrfaches Auf- und Abwickeln; zulässige Wickelgeschwindigkeit max. 120 m/min; Außenmantel aus Polychloropren-Kautschuk (Neopren), besonders kältebeständig; beständig gegen Ozon, Strahlung, Öle, Säuren, Fette, Benzin, Lösungsmittel und Chemikalien. Während des Betriebs darf die maximale Zugbelastung 15 N/mm² Leiterquerschnitt nicht überschreiten; Beschleunigung nicht größer als 0,4 m/s²; während des Betriebs ist darauf zu achten, dass immer 1–2 Wicklungen auf der Trommel verbleiben. Bei hoher mechanischer Belastung, insbesondere bei großen Beschleunigungen mit plötzlicher Zugspannung, sind die zulässigen Spannungen zu bestimmen. **Tests:** Brandverhalten – geprüft nach DIN VDE 0482-332-1-2, DIN EN 60332-2-1, IEC 60332-1 (entspricht DIN VDE 0472 Teil 804, Test Methode B); Ölbeständigkeit nach DIN VDE 0407-811-404, DIN EN 60811-404. **Anwendung:** NSHTOU wird überall dort eingesetzt, wo hohe Zugbelastbarkeit gefordert ist, insbesondere in Systemen mit dauerhaftem, mehrfachem Auf- und Abwickeln der Leitung von der Trommel. Zur Verwendung im Bauwesen, in Bergwerken, Kränen, Förderern, Laufkränen. Diese Leitung kann aufgrund ihrer ausgezeichneten Wetterfestigkeit als flexible Leitung in Krananlagen eingesetzt werden. Sie kann in Außeninstallationen sowie in trockenen, nassen und feuchten Räumen und im Freien eingesetzt werden. CE = Produkt entspricht den Vorgaben der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU [1]

H07BQ-F

Normen PN-EN 50525-2-21. Leitung mit Isolierung aus wärmebeständigem Gummi (EPR), Außenmantel aus Polyurethan Typ TMPU; Leiter 100 % Kupfer, feindrähtig, Kl. 5 nach Norm PN-EN 60228. Arbeitstemperatur: −50 °C / 90 °C. Min. Biegeradius (D – Außendurchmesser der Leitung in mm):

Verlegebedingungen	D < 8	8 < D < 12	12 < D < 20	D > 20
fest verlegt	3D	3D	3D	4D
an tragbare, bewegliche Geräte angeschlossen (mechanisch nicht belastet)	4D	4D	5D	6D
bei zulässiger mechanischer Belastung	6D	6D	6D	8D

Anwendung: Energie- und Stromkabel für feste Verlegung sowie für bewegliche und tragbare Verbraucher, überall dort, wo Gefahr mechanischer Beschädigung, Biegen, Reiben, Verschieben, Schleifen besteht. Einsetzbar im Freien sowie in trockenen, nassen oder feuchten Räumen. Auch in Kühlhäusern, als Installationsleitung sowie als Anschluss für landwirtschaftliche und industrielle Geräte und Maschinen. Einsatz auf Baustellen, in Produktionsbetrieben, Werften, landwirtschaftlichen Betrieben. **Nennspannung:** 450/750 V [2]

H07RN-F OnPd

Normen PN-EN 50525-2-21; Flammenausbreitungsbeständigkeit: PN-EN 60332-1-2. Leitung mit Isolierung aus Ethylen-Propylen-Gummi (EPR), Außenmantel aus Chloroprenkautschuk, ölbeständig und flammwidrig; Leiter 100 % Kupfer, feindrähtig, Klasse 5 nach PN-EN 60228:2007. Zulässige Arbeitstemperaturen: max. Leitertemperatur im Betrieb: 60 °C; min. Umgebungstemperatur bei der Verlegung: −25 °C; max. Leitertemperatur bei Kurzschluss: 200 °C. **Anwendung:** geeignet für feste, geschützte Installationen zum Anschluss von Aufzugsmotoren. Geeignet für mittlere mechanische Belastungen von Geräten in gemäßigtem Klima. Passend für Verbraucher mit hohem Energiebedarf in Haushalten und Industrie; große Heizungsanlagen, Kochplatten, tragbare Lampen, elektrische Geräte wie Bohrmaschinen, Kreissägen sowie für Haushaltswerkzeuge. **Nennspannung:** 450/750 V [3]

H05RR-F OW

Normen PN-EN 50525-2-21. Leitung mit Isolierung aus EPR-Gummi; Außenmantel aus EPR-Gummi; Leiter 100 % Kupfer, feindrähtig, Klasse 5 nach PN-EN 60228:2007. Zulässige Arbeitstemperaturen: Leiter im Betrieb: max. 60 °C; Umgebung bei Verlegung: min. −25 °C; Leiter bei Kurzschluss: 200 °C. **Anwendung:** für den allgemeinen Einsatz in Wohnräumen, Küchen, Büros sowie zur Versorgung von Geräten, bei denen die Leitungen nur geringen mechanischen Belastungen ausgesetzt sind (z. B. Staubsauger, Küchengeräte, Toaster). **Nennspannung:** 300/500 V [4]

H05VV-F OWY

Normen: PN-EN 50525-1:2011, EKNZ 001-11. Leitung mit Isolierung aus PVC; Außenmantel aus PVC; Leiter 100 % Kupfer, feindrähtig, flexibel, Kl. 5 nach PN-HD 60228:2007. Zulässige Arbeitstemperatur nach PN-EN 50565-1:2014-11, PN-EN 50565-2:2014-11: auf der Oberfläche max. 70 °C; Leiter bei Kurzschluss max. 150 °C; Transport, Montage, Handhabung: min. −5 °C; min. Biegeradius 6 × D (D – Außendurchmesser der Leitung). Eigenschaften der Ummantelung: am besten für Arbeiten über 0 °C geeignet. **Anwendung:** geeignet für Aufputzinstallationen (innen empfohlen), für die Eigenmontage von Verlängerungskabeln, für Haushaltsgeräte mit mittleren

mechanischen Belastungen, auch in feuchten und nassen Räumen. Einsetzbar für Haushalts-/Werkstatt-/Bürogeräte unter mittleren Arbeitsbedingungen, wo das Risiko mechanischer Beschädigungen gering ist und kein Kontakt mit heißen Elementen oder Strahlung besteht. **Nennspannung:** 300/500 V [5]

H1Z2Z2-K

Leitung mit Isolierung und Mantel aus speziellem halogenfreiem, vernetztem Material gemäß PN-EN 50618, EN 50396, EN 60811. Temperaturbereich −40 °C bis +120 °C; beständig gegen UV, Ozon, Ammoniak, Chemikalien. Leiter 100 % Kupfer, verzinnt, feindrähtig, Kl. 5 nach PN-EN 60228; verseilte Drähte für höhere Sicherheit und größere Energieübertragung. Zulässige Arbeitstemperatur: Leiter −40 °C bis 120 °C; Umgebung −40 °C bis 90 °C; min. Montage- und Betriebstemperatur −25 °C; zulässige Leitertemperatur bei Kurzschluss (5 s): 250 °C. Eigenschaften der Ummantelung: hohe Umweltbeständigkeit und Resistenz gegen schädliche äußere Einflüsse. **Anwendung:** speziell entwickelt für die Verbindung von Elementen in Photovoltaiksystemen innerhalb und außerhalb von Gebäuden sowie für Geräte mit hohen mechanischen Anforderungen, extremen Wetterbedingungen, für feste Verlegung, freie Bewegung; geplante Lebensdauer 25 Jahre. Für PV-Installationen, Verbindungen zwischen Modulen, zwischen Strängen und zwischen Modulen und Wechselrichtern; für die Verkabelung aller Arten von PV-Systemen. Nennspannung AC U_0/U 1000/1000 V; Nennspannung DC U 1500 V; max. zulässige DC-Spannung U 1800 V; Prüfspannung AC: 6,5 kV; Prüfspannung DC: 15 kV [6]

H03VV-F OMY

Leitung mit Isolierung aus PVC und Außenmantel aus PVC; Leiter 100 % Kupfer, feindrähtig, flexibel, Kl. 5 nach PN-HD 60228:2007. Zulässige Arbeitstemperaturen nach PN-EN 50565-1:2014-11, PN-EN 50565-2:2014-11: max. Leitertemperatur im Betrieb: 70 °C; min. Umgebungstemperatur bei Verlegung: −5 °C; max. Leitertemperatur bei Kurzschluss: 150 °C. **Anwendung:** in Wohnräumen, Küchen, Büros; für leichte Arbeitsbedingungen ohne besondere Gefahr mechanischer Beschädigungen, für leichte tragbare Geräte wie Radiogeräte, Tisch- und Stehleuchten, Bürogeräte. **Nennspannung:** 300/300 V; Normen: PN-EN 50525-1:2011, EKNZ 001-11 [7]

Auswahl des Verlängerungskabels

1	**Bei der Auswahl des Typs des Verlängerungskabels sind zu berücksichtigen:** • Arbeitsbedingungen der Leitung, • Art und Ort der Verwendung des Verlängerungskabels, • Schutzart, • Nennstrom, • Nennspannung, • maximale Belastung.
2	Das Verlängerungskabel sollte so benutzt werden, dass seine Eigenschaften nicht verschlechtert werden, daher ist besondere Aufmerksamkeit darauf zu richten, dass:
2.1	auf die Arbeitsbedingungen der Leitungen von Verlängerungskabeln die folgenden Faktoren Einfluss haben: • Umgebungstemperatur, • Temperaturunterschied, • Aussetzung gegenüber mechanischen Einwirkungen, z. B. Druck, Dehnung, Vibrationen, Ziehen; • das Verlängerungskabel ist vor UV-Strahlung und Wärmeeinwirkung zu schützen;
2.2	die Art des Abwickelns und Ziehens der Leitung des Verlängerungskabels an das Material, aus dem der Mantel besteht, angepasst sein muss, um mechanische Beschädigungen zu vermeiden;
2.3	der Schutz des Verlängerungskabels vor der Einwirkung chemischer Substanzen zu berücksichtigen ist.
3	Bei der Verwendung des Verlängerungskabels sind alle Brandschutzmaßnahmen einzuhalten, um die Ausbreitung des Feuers im Brandfall zu begrenzen.
4	Während der Verwendung von Verlängerungskabeln ist der minimale Biegeradius gemäß der Spezifikation der jeweiligen Leitung einzuhalten.

Der Hersteller ist verantwortlich für das Inverkehrbringen eines Produkts, das die Sicherheitsanforderungen erfüllt; eine sichere Verwendung erfordert jedoch eine Sichtprüfung vor jeder Benutzung. Hersteller und Verkäufer übernehmen keine Haftung für Schäden, die aus einer unsachgemäßen Verwendung des Produkts resultieren, oder für Schäden, die aus der weiteren Verwendung des Produkts nach Feststellung sichtbarer Schäden, Verformungen oder anderer Unregelmäßigkeiten entstehen, die bei einer einfachen Sichtprüfung durch den Benutzer erkennbar sind.

Hersteller: Hilark Sp. z o.o., ul. Powstańców 127/28, 31-670 Kraków, Polen · www.przedluzacz.com.pl · sales@hilark.eu

Quellen

[1] Karta NSHTOU – przewody do zwijaków kablowych, str. 260, Helukabel
[2] Katalog produktowy Elektrokabel / Przewody o izolacji i oponie gumowej – H07BQ-F (żo)
[3] Katalog produktowy Elektrokabel / Przewody o izolacji i oponie gumowej – H07RN-F (żo) OnPd
[4] Katalog produktowy Elektrokabel / Przewody o izolacji i oponie gumowej – H05RR-F (żo) OW
[5] Katalog produktowy Elektrokabel / Przewody do odbiorników ruchomych i przenośnych – OWY H05VV-F
[6] Kable i przewody elektroenergetyczne oraz telekomunikacyjne – SOLPAR H1Z2Z2-K
[7] Katalog produktowy Elektrokabel / Przewody do odbiorników ruchomych i przenośnych – OMY H03VV-F (żo)
[8] Komenda Główna Państwowej Straży Pożarnej, „Bezpieczne obchodzenie się z prądem“, gov.pl/web/kgpsp/bezpieczne-obchodzenie-sie-z-pradem

20.04.2026 / Nr. 3